



Bundestagsabgeordneter Ulrich Lange

Der Einsatz in Berlin lohnt sich für die Region

In Berlin läuft der Politikbetrieb auf Hochtouren weiter, dem Ende dieser Legislaturperiode entgegen. Wir hatten mit dem umfangreichen Konjunktur- und Krisenbewältigungspaket, mit zwei Nachtrags Haushalten und unzähligen Corona-Gesetzen gezeigt, dass Deutschland in der Krise schnell und entschlossen handeln kann.

Zudem haben wir in Berlin beispielsweise zahlreiche Projekte, die in meinem Zuständigkeitsbereich als stellvertretender CDU/CSU-Fraktionsvorsitzender liegen, vorangetrieben; alles mit Auswirkungen auch für unsere Region: Wir haben den Weg freigemacht für mehr Bauland und bezahlbares Wohnen. Wir haben das Mobilfunkausbauziel gesetzlich festgeschrieben: mindestens 4G für alle Mobilfunkkunden durchgehend und unterbrechungsfrei an allen Bundes-, Land- und Kreisstraßen und an allen Schienenstrecken. Gleichzeitig haben wir den Rechtsanspruch auf schnelles Internet geschaffen. Dazu kommen Investitionen in den Breitbandausbau, Klimaschutzmaßnahmen sowie in den Schienenverkehr, was ebenso in unserer Region beispielhaft feststellbar ist:



Bund, Deutsche Bahn und der Freistaat Bayern investierte von 2018 -2021 rund 127 Mio. € in die Modernisierung der Bahnstrecke Treuchtlingen-Donauwörth-Augsburg. Eine Maßnahme dabei ist das Digitale Stellwerk Meitingen/Mertingen für 63,2 Mio. €.

Unabhängig davon läuft der barrierefreie Ausbau des Donauwörther Bahnhofs (43 Mio. €), kommt die Gebäudesanierung (4 Mio. €) und die Aussichten auf das 10-Mio.-Euro-Projekt „Durchstich zum Airbus-Werk“ sind sehr gut.

Aber auch hier vor Ort war der Bund unterstützend tätig und förderte das Projekt „Mertingen goes digital“ der Mertinger Gemeindebücherei mit 9.300 €, das aus dem Soforthilfeprogramm „Vor Ort für Alle“ stammt.

Viele Vorhaben konnten in der Vergangenheit realisiert werden, viele Projekte stehen auf der Agenda. Für eine gute Zukunft möchte ich mich auch weiterhin mit aller Kraft einsetzen. Deswegen trete ich erneut als CSU-Direktkandidat zur Bundestagswahl am 26. September an. Ich darf Sie schon heute um Ihr Vertrauen bitten.

Ulrich Lange
Ihr Ulrich Lange

Kontakt:

Vorsitzende: Christine Riepold
Stellvertreter: Daniel Petrasch
Stellvertreter: Tobias Heger
Digitalbeauftragter: Ralf Koltermann
Schriftführerin: Franziska Stuhlmiller
Schatzmeisterin: Theresa Schweihöfer

Aktuelle Infos, Bilder und interessante Links finden Sie hier:

Internet: www.csu.de/verbaende/ov/mertingen/

Facebook: @csuMertingen

Instagram: csu_mertingen



Termine 2021

- Herbstfest zum 75-jährigen Jubiläum (1946 - 2021)
- 18.9. Höllwanderung
- 26.9. Bundestagswahlen
- Oktober Spaziergang im Gewerbepark Ost

Impressum:

CSU Ortsverband Mertingen
1. Vorsitzender: Christine Riepold
Osterfeldweg 5 · 86690 Mertingen
Tel. 09078 1026
Internet: www.csu-mertingen.de

Grußwort der 1. Vorsitzenden



Liebe Leserinnen und Leser,

als neu gewählte Ortsvorsitzende grüße ich Sie im Namen der Vorstandschaft in unserer aktuellen Newsletter-Ausgabe. Durch die Neuwahl hat sich die CSU-Vorstandschaft verändert: Sie ist jünger und weiblicher geworden.

Vor einem Jahr im Mai trat der neue Gemeinderat zusammen. Fünf neue Ratsmitglieder kamen hinzu und haben sich

in laufende Projekte und neue Aufgaben eingearbeitet. Nach zwölf Monaten ist ein klein wenig Routine eingekehrt. Der erste Haushalt wurde gemeinsam erarbeitet und - mit einigen Gegenstimmen aus anderen Fraktionen - verabschiedet.

Im April 2021 wurde die Junge Union (JU) Mertingen gegründet, die trotz Corona gleich über 30 Mitglieder zählt. Der JU Mertingen mit seiner Vorsitzenden, Franziska Stuhlmiller, und ihrem Team wünsche ich viel Erfolg für die politische Arbeit und freue mich auf die Zusammenarbeit.

75 Jahre CSU in Mertingen – wie gerne hätten wir dieses Jubiläum mit einem großen Sommerfest auf dem Burghof gefei-

ert, was durch die Pandemie derzeit nicht möglich ist. Das Fest verschieben wir vorerst auf den Herbst und hoffen das Beste.

Ich wünsche Ihnen, liebe Mitbürger, kommen Sie unbeschadet durch die Corona-Pandemie und vor allem bleiben Sie gesund. Genießen Sie die wunderbare Frühlingzeit. Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Pfingstfest!

Ihre

Christine Riepold

Christine Riepold
Ortsvorsitzende

JU-Neugründung

Um auch der Jugend in Mertingen eine Stimme zu geben und Kommunalpolitik aktiv mitzugestalten, haben sich engagierte junge Mertinger zusammengeschlossen und eine Junge Union gegründet. In die Vorstandschaft wurden einstimmig gewählt:



Vorsitzende:
Franziska Stuhlmiller

Schatzmeister: Sally Haala und David Ziegelmayr



Stellvertreterin:
Barbara Zerle

Schriftführer: Noemi Haala und Daniel Ott



Stellvertreter:
Max Schweihöfer

Wir freuen uns auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.



Gemeinsam für Mertingen.

Du willst die Weichen für deine Zukunft selbst stellen und mit anpacken? Du möchtest dich engagieren und dich gemeinsam mit uns für unser Mertingen stark machen? Hast aber keine Lust auf steife, verstaubte

Politik? Dann bist du bei uns in der Jungen Union richtig! Wir gestalten das Leben in Mertingen mit und hören auch deine Stimme. Wir packen mit an, um unsere Visionen und Ziele umzusetzen. Das gesellige Miteinander kommt natürlich bei Partys, Stammtischen und Ausflügen nicht zu kurz.

Engagier' dich jetzt und werde Mitglied!

Interessiert? Dann melde dich unter einer der folgenden Nummern (gerne auch per WhatsApp):

Franzi 0151 19680817
Max 0151 41260992
Barbara 0151 23530330

Eure Vorstandschaft der Jungen Union Mertingen

75 Jahre CSU in Mertingen

Gefeiert wird jedoch erst, wenn es Corona wieder zulässt. Grund dazu hätte die Mertinger CSU schon jetzt, denn genau vor 75 Jahren, im Frühjahr 1946, wurde der CSU Ortsverband Mertingen gegründet, mitten in den Wirren der Nachkriegszeit.

Erinnern wir uns zurück: Die großen Städte Bayerns wie München, Nürnberg, Augsburg, Donauwörth lagen in Trümmern. Millionen von Menschen waren auf der Flucht, Kinder waren auf der Suche nach ihren Eltern, Frauen waren auf der Suche nach ihren Männern und ihren Familien. Und auch bei uns in Mertingen gab es Zerstörungen, Gefallene und Vermisste infolge des verheerenden 2. Weltkrieges. Der Alltag war ein Kampf ums nackte Überleben. Hunger, Kälte, Krankheit und die Sorge, ein Dach über dem Kopf zu haben, waren die beherrschenden Themen.

Mitten in diesen schwierigen Herausforderungen hatten die Menschen in Bayern den Willen und den Mut zu einem Neuanfang. So auch bei uns in Mertingen, wo sich im März/April 1946 interessierte Bürger getroffen haben - 76 Männer und 24 Frauen - um einen CSU-Ortsverband zu gründen. Sie wollten ihre Heimat wieder aufbauen, politisch, wirtschaftlich und vor allem auch moralisch. Noch im tiefen Bewusstsein der menschenverachtenden Ideologie der Nationalsozialisten setzten die Gründungsväter dabei auf ein christlich-soziales Werteverständnis.

So ist die CSU Bayern - als Volkspartei - zu einer großen politischen Familie für alle gesellschaftlichen Gruppen geworden. Die CSU ist geistige Heimat vieler Men-

schen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft oder Familienstand. Und genau dieses Selbstverständnis prägt auch den Ortsverband Mertingen.

Im Rückblick auf die vergangenen 75 Jahre dürfen wir dankbar feststellen, dass sich das ehemalige Agrarland Bayern - unter Führung der CSU - zu einem Hightech Standort mit weltweit agierenden Unternehmen aus Industrie und Handel zu einem Vorzeigebispiel erfolgreicher Politik entwickelt hat, wo Ökonomie und Ökologie sich gegenseitig ergänzen und stärken.

Und auch Mertingen mit Druisheim und HeiBesheim hat den Strukturwandel vorbildlich gemeistert und hat sich gleichwohl zu einem lebens- und liebenswerten



Zwei Garanten für die positive Entwicklung unserer Gemeinde bei Amtsübergabe im Jahre 1996, li. Hans Leinauer Bürgermeister 1972-1996, re. Albert Lohner Bürgermeister 1996-2020 (beide CSU)

Wohnort, wie auch zu einem attraktiven Gewerbestandort mit über 3.000 Arbeitsplätzen entwickelt. Der CSU Ortsverband Mertingen hat sich dabei stets für seine schwäbische Heimat engagiert und hat durch seine Mandatsträger maßgeblich die prosperierende Entwicklung Mertingens mitgestaltet.

Mit neuen guten Ideen, mit Mut und Tatkraft wollen wir nun den Herausforderungen der Zukunft begegnen. Fleißig arbeiten, zusammenhalten und gut leben - das ist unsere erfolgreiche bayerisch-schwäbische Identität.

Wenn Sie Lust haben dabei aktiv mitzumachen, melden Sie sich unter 09078/1026 - wir freuen uns Sie kennen zu lernen.

Neue CSU-Vorstandschaft



Im Frühjahr 2021 fanden Neuwahlen der Vorstandschaft statt. Mit den Neuwahlen ergaben sich folgende Veränderungen:

Als Ortsvorsitzende wurde **Christine Riepold** gewählt. Als Stellvertreterin wurde **Daniel Petrasch** bestätigt und **Tobias Heger** neu gewählt. Ihm folgt **Theresa Schweihofer** als Schatzmeisterin nach. Das Team wird durch die Schriftführerin **Franziska Stuhmiller** ergänzt, die diese Aufgabe von der langjährigen Schriftführerin Christine Riepold übernimmt. Als Digitalbeauftragter wurde **Ralf Koltermann** gewählt, der bereits in den Jahren zuvor für die digitale Ausrichtung des Ortsverbandes Mertingen verantwortlich war.

Auch die Beisitzer wurden neu gewählt, die zukünftig jeweils ein eigenes Ressort verantworten werden:

Für das Ressort Senioren konnte **Albert Lohner** gewonnen werden, der als Altbürgermeister der Gemeinde Mertingen seine langjährigen Erfahrungen und wertvolle Expertise einbringt. Das Ressort Familie wird federführend gestaltet durch **Markus Bötsch**, der bisher das Eventmanagement des Ortsverbandes organisierte. Diese Rolle wird zukünftig **Heike Binder** (Ressort Eventmanagement) übernehmen, die durch jahrelanges Management im Hotel Donau Ries profunde Erfahrung im Organisieren mitbringt. Als Leiterin

der Mertinger VHS-Außenstelle ist **Hildegard Baur** prädestiniert für das Ressort Bildung. Als Ortsteilvertreterin bringt sich **Gabi Freudenberg** weiterhin ein. Die Interessen der Jugend werden durch **Lea Bestle** vertreten. **Hannes Schweihofer** ist als langjähriger Gemeinderat mit seiner Erfahrung für das Ressort Umwelt dabei. **Barbara Zerle**, die jahrelang sehr erfolgreich in der 2. Bundesliga & Bayernliga sowie Schwäbische Meisterin im Luftgewehrschießen war, bringt sich mit dem Themengebiet Sport & Gesundheit ein.

Unterstützt wird die neue Vorstandschaft von den Gemeinderäten Richard Binger und Josef Brunner sowie vom 2. Bürgermeister Albert Reiner, die ihre Erfahrungen in die neue Vorstandschaft einbringen und aktuelle Themen zur Weiterentwicklung der Heimatgemeinde in diesem Forum diskutieren.

Das kompetente und gut vernetzte Team hat sich für die Gestaltung unserer Zukunft neu aufgestellt. Bürgernah und verantwortungsvoll werden wir uns engagiert für die Belange der Bürger aus Mertingen, Druisheim und HeiBesheim einsetzen.

So gilt es auch, die neu gegründete Junge Union Mertingen zu unterstützen, um gemeinsam Zukunft zu gestalten!



Christine Riepold
Vorsitzende



Daniel Petrasch
stellv. Vorsitzender



Tobias Heger
stellv. Vorsitzender



Theresa Schweihofer
Schatzmeisterin



Franziska Stuhmiller
Schriftführerin



Ralf Koltermann
Digitalbeauftragter

Beisitzer/Ressort:

Unsere Beisitzer werden wir Ihnen in den nächsten Ausgaben unseres Newsletters mit Bild und Ressort vorstellen.

75 Jahre CSU in Bayern

Deutschland nach dem Krieg

Das Jahr 1945 brachte mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges eine jähe politische Zäsur. Diese Zäsur als Folge des Zusammenbruchs des Deutschen Reiches und der nationalsozialistischen Diktatur brachte die Chance zur Wiedererrichtung einer parlamentarischen Demokratie in Deutschland. Die von den Westalliierten initiierte Neugründung der Demokratie in Deutschland (zunächst nur in den Westzonen) bot die Chance zum Aufbau neuer partizipativer Strukturen.

Gründung der CSU

Die bürgerlichen und christlich-demokratischen Kräfte nutzten die Chance zur Bildung einer neuen christlich-demokratischen Sammlungsbewegung, die in Bayern zur Gründung der CSU führte - einer neuen Partei aus der Mitte des Volkes.

Im restlichen Westdeutschland formierte sich die CDU. Damit war der Grundstein gelegt für eine christlich-demokratische Partei in Deutschland, die in Bayern (und nur dort) als eigenständige Partei CSU auftrat.

Diese neugegründete bayerische Partei hat für die vergangenen 75 Jahre eine in der deutschen Politik wohl beispiellose Erfolgsgeschichte aufzuweisen:

Bayern steht heute ökonomisch wie ökologisch bestens da und ist weltweit ein renommierter Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort. Die CSU ist die Partei der Mitte; eine Volkspartei, die in den letzten 75 Jahren beweisen hat, dass sie zum Wohle der Bürger in Bayern zuverlässig und verantwortungsvoll regieren kann!